

Das Mehrgenerationenhaus Dresden-Friedrichstadt

riesa efau. Kultur Forum Dresden ist seit 2008 Mehrgenerationenhaus(MGH) im Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Von 2012 bis 2016 lagen die Schwerpunkte neben dem Offenen Treff in den Bereichen Bildung und Integration, haushaltsnahe Dienstleistungen, freiwilliges Engagement sowie Alter und Pflege.

Das Mehrgenerationenhaus wird täglich von 80 bis 100 Personen besucht. Im Jahr 2018 wurden 35 generationsübergreifende und –spezifische Treffs, Angebote, Veranstaltungen und Kurse mit 450 Terminen angeboten. Im Jahr 2018 besuchten rund 28.000 Besucher*innen das MGH, davon 23.550 den Offenen Treff. Alle Lebensalter - Kinder und Jugendliche, Erwachsene, junge Alte (über 50 Jahre) und Ältere - werden einbezogen. Das Programm wird aus Mitteln des Bundes in Höhe von 30.000 € sowie aus kommunalen Mitteln in Höhe von 10.000 € finanziert.

Im Bundesprogramm 2017 bis 2020 kann die erfolgreiche Arbeit des MGH fortgesetzt werden. Das Bundesprogramm ist auf die **Gestaltung des demografischen Wandels** sowie **die Integration von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte** ausgerichtet. Querschnittsziele sind die generationenübergreifende Arbeit, die Einbindung von freiwilligem Engagement und die Sozialraumorientierung.

Waren 2018 die Schwerpunkte der Arbeit in der Erhöhung der Arbeitsmarktnähe, der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Jugendgerechte Gesellschaft lagen, wurde auf Grund der geänderten kommunalen Kofinanzierung die Schwerpunkte 2019 auf die generationsübergreifende Bildung, selbstbestimmtes Leben im Alter, Vereinbarkeit von Pflege mit Familie/Beruf sowie ehrenamtliches Engagement gelegt.

Das besondere Potenzial des MGH besteht in der Verbindung von sozialen Engagement und kulturellen Angeboten. Es gibt für alle Altersgruppen Treffs, Aktivitäten, Weiterbildungen und Beratungsangebote. Der Offene Treff mit der Möglichkeit von Ansprache, Austausch und Nachfrage durch Besucher*innen, aber auch seinem preiswerten Essenangebot, bildet ein wichtiges kommunikatives Element im Gesamtkomplex. Ein besonderer Höhepunkt ist die Organisation und Durchführung des Stadtteilstreffes Friedrichstadt.

Angebot	Inhalt
Offener Tagestreff	Mittagessen , Kaffee und Kuchen, Raum für Austausch, Gespräch, Begegnung, Information
Generationsübergreifende Kunstwerkstatt Kunst schafft Begegnung – Begegnung schafft Kunst	Mit der Kunstwerkstatt bieten wir einen Raum für gemeinsames kreatives Arbeiten und ermöglichen die Begegnung von Menschen unterschiedlicher Generationen. Eingeladen sind interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich beim gemeinsamen schöpferischen Gestalten kennenlernen und beim offenen und lebendigen Gedankenaustausch zu verschiedenen Themen miteinander kreativ sind. Wir laden Sie zu einer künstlerisch-kreativen Erkundungsreise mit verschiedenen Materialien und Techniken ein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Kulturelle Bildung für alle Generationen	Kulturelle Bildung wird als Schlüsselfunktion für gleichberechtigte Teilhabe, für das Gelingen von Integration sowie das Miteinander der Generationen eingesetzt. Die Angebote der Künstlerischen Werkstätten, der politischen Bildung sowie der Ausstellungen und Begleitprogramme sind generationsübergreifend und für alle gleichberechtigt zugänglich.
Künstlerische Angebote für Senioren	Die Angebote dienen dem Kennenlernen, Auffrischen und Vertiefen vielfältiger malerischen, zeichnerischen und druckgrafischen Techniken.
Kunsttherapeutische Ambulanz für pflegende Angehörige und Menschen in belastenden Lebenssituationen	Kunsttherapie ist für eine nachhaltige, präventive und gesundheitsfördernde Begleitung von Menschen in belastenden Lebenssituationen besonders geeignet. Wichtige Wirkweisen sind z.B. der Ausdruck von nicht verbalisierbaren Inhalten, die Möglichkeit des Probehandelns, Erweiterung der Wahrnehmung und Kommunikation, das Erfahren von Selbstwirksamkeit, Bedeutung und Kohärenz.
IG Historische Friedrichstadt	Historische Werte der Friedrichstadt werden aufgearbeitet und neue Entwicklungen dokumentiert. Vorträge und Führungen vermitteln die Geschichte dieses Dresdner Stadtteils.
Workshop Ruhestand. Und Nun? - Ein Workshop zur Vorbereitung auf die nachberufliche Lebensphase	Der Übergang in den Ruhestand ist für viele Menschen ein wichtiger Meilenstein. Von einem Tag auf den anderen ändert sich der Tagesablauf, die sozialen Kontakte zu den alten Kollegen nehmen ab, und die Anerkennung durch den Beruf geht verloren. Es gilt nun, neue Pläne und Perspektiven zu entwickeln. Eine Veranstaltung des Kompetenzzentrum für den Übergang in den Ruhestand (KÜR) in Kooperation mit dem MGH Dresden-Friedrichstadt